

EINGEGANGEN 31. AUG. 2020

W

AIDS-Hilfe Oldenburg e.V. · Bahnhofstr. 23 · 26122 Oldenburg
Landkreis Ammerland
Herr Landrat Bensberg
Gesundheitsamt
Frau Rüthemann
Lange Straße 36
26655 Westerstede

III / 53

Landkreis Ammerland
Gesundheitsamt
Eing.: 01. Sep. 2020
26655 Westerstede

Rü-



**AIDS-Hilfe
Oldenburg e.V.**

Telefon
Büro: 0441 - 14 500
Beratung: 04 41 - 19 411
Fax: 0441 - 14 222

info@aidshilfe-oldenburg.de
www.aidshilfe-oldenburg.de

Bankverbindung
Spendenkonto: LzO
Nr. 018-408005
BLZ 280 501 00

IBAN:
DE77 2805 0100 0018 4080 05
Swift-BIC:
BRLADE21LZO

26.08.2020

Antrag auf Förderung aus kommunalen Mitteln für das Jahr 2021

Sehr geehrter Herr Landrat Bensberg,
sehr geehrte Frau Rüthemann,

wir danken für die Bewilligung unseres Antrags für das
Haushaltsjahr 2020 und die zugeteilten Zuschüsse aus dem Budget.

Für das Haushaltsjahr 2021 beantragt die AIDS-Hilfe Oldenburg e.V.
eine institutionelle Förderung für die Präventions- und
Beratungsarbeit in Höhe von:

4277,- Euro institutionelle Förderung
4000,- Euro Schul-/Jugendprävention
GESAMTHÖHE: 8277,- Euro

Im November steht unser Umzug vor der Tür. Erfreulicherweise
bleiben wir in der Bahnhofstrasse, wie wir ja bereits mitgeteilt
haben. Es ändert sich allerdings nicht nur die Hausnummer
(zukünftig Nr. 15), sondern auch die Höhe der Miete. Mit dem
zukünftigen Mietzins von 8,00 €/qm zzgl. Nebenkosten liegen wir
erfreulicherweise im unteren Bereich der Mieten in Oldenburg.
Alles was nun noch fehlt ist ein Lagerraum. Wir verkleinern uns um
die Hälfte und müssen unsere Präventions-materialien trocken
unterbringen. Trotz dieser guten Ausgangsposition entsteht
allerdings eine Finanzierungslücke über 6.000,00 €. Die Stadt
Oldenburg wird uns in Teilen helfen. In welcher Höhe steht
allerdings nicht fest.

Die negativen finanziellen Auswirkungen der Corona Pandemie
zeigen sich nicht nur in diesem Haushaltsjahr. Der CSD und viele
weitere Veranstaltungen, bei denen wir stets große Spenden-

Mitglied bei: Deutsche AIDS-Hilfe
Niedersächsische AIDS-Hilfe
Paritätischer Niedersachsen



Gemeinnützig und als besonders
förderungswürdig anerkannt vom
Finanzamt Oldenburg (I/497)
Eingetragen beim
Amtsgericht Oldenburg (VR 1764)

bereitschaft verbuchen konnten, mussten ausfallen. Das alles hat ein großes Loch hinterlassen und wird sich auch bis in das nächste Jahr hinein bemerkbar machen. Betroffen von diesem Ausfall waren auch ein sehr großer Teil der Schulpräventionsmaßnahmen. Es ist sehr ungewiss, wann diese wieder starten. Ein paar Vorschläge zur Verwendung des Budgets 2020 für Schul- und Jugendprävention arbeiten wir gerade aus. Gern stellen wir Ihnen das persönlich vor, sofern das in dieser Zeit möglich ist.

Trotz dieser für uns unguten Situation möchten wir an dieser Stelle einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr geben. Durch Ihre Unterstützung für die Präventionsarbeit kommen wir auch den für uns geltenden Zielen des gemeinsamen Programms der Vereinten Nationen zu HIV /Aids näher.

Diese sind klar definiert: **0-90 -90-90.**


- 0** 0% Stigmatisierung und Diskriminierung HIV-positiver Menschen
- 90** 90% der HIV -Infizierten kennen ihren HIV -Status
- 90** 90% von ihnen haben Zugang zu einer antiretroviralen Therapie
- 90** 90% bei 90 % der Behandelten das Virus nicht mehr nachweisbar

Durch diese Maßnahmen soll bis zum Jahr 2030 idealerweise niemand mehr neu infiziert werden. Hier ein erläuternder Ausblick auf die Umsetzungsmaßnahmen der AIDS-Hilfe Oldenburg e.V. :

- Ausbau der Testangebote um STI- Selbsttestungen für no_all_gender Menschen mit erhöhtem sexuellem Risikoverhalten
- Überarbeitung und Anpassung der Präventionsangebote im Social Media Bereich
- Ausbau und Vernetzung bezüglich des Antidiskriminierungsangebotes der Aidshilfearbeit

Wir möchten eine breitere Öffentlichkeit erreichen und weiterhin als kompetenter Ansprechpartner für die HIV/STI-Prävention im gesamten regionalen Gebiet zur Verfügung stehen.

Freundliche Grüße



Claudia Voogd
Geschäftsführung

Anlage
Haushalt 2021

AIDS-Hilfe Oldenburg e.V.

Haushalt 2021

Kontobezeichnung

Haushalt 2021

Einnahmen

Zuschuss Land Niedersachsen	112.000,00 €
Zuschuss Stadt Oldenburg	49.250,00 €
Zuschuss Landkreis Ammerland	4.277,00 €
Zuschuss Landkreis Oldenburg	4.277,00 €
Zuschuss Stadt Delmenhorst	1.300,00 €
Zuschuss Landkreis Wesermarsch	1.300,00 €
Zuschuss Landkreis Cloppenburg	1.300,00 €
Zuschuss Gemeinde Stuhr	1.200,00 €
Mitgliedsbeiträge	2.500,00 €
Spenden allgemein	12.000,00 €
Bussgelder	5.000,00 €
Einnahmen aus Referententätigkeit	2.500,00 €
Einnahmen sonstige (GKV-Erstättg, Nebenkosten Rückzahlg u. sonstige)	2.400,00 €
Einnahmen Kernhaushalt	199.304,00 €

Ausgaben

Personalausgaben

Personalkosten	160.409,00 €
Summe	160.409,00 €

Raumkosten

Miete und Nebenkosten	19.200,00 €
Summe	19.200,00 €

Sachkosten

Rechts- und Beratungskosten	3.500,00 €
höherwertige Wirtschaftsgüter	300,00 €
allg. Verwaltung/Büromaterial/ Porto/Telefon/NK Geldverkehr	3.120,00 €
Fahrt- und Reisekosten/Fortbildung	500,00 €
Bewirtung	500,00 €
Primäre und sek. Prävention	3.700,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	1.500,00 €
Betreuungskosten/Angebot	300,00 €
Referenten Honorare	2.500,00 €
Aufwand für ehrenamtl. Mitarbeiter	525,00 €
Summe	16.445,00 €

sonstige Ausgaben

Beiträge DAH, NAH, DPWV, Akzept	2.500,00 €
Versicherung	400,00 €
Dolmetscher	350,00 €
Summe	3.250,00 €

Ausgaben Kernhaushalt	199.304,00 €
Einnahmen ./. Ausgaben	0,00 €